

Brettener Nachtwächter-Ausstellung geht auf Wanderschaft

Auch überörtlich auf Interesse stößt die Ausstellung „Hört Ihr Leut“ und lasst Euch sagen... Die Geschichte der Türmer und Nachtwächter“, die das Brettener Museum im Schweizer Hof seit November zeigt.

Mehrere Städte in verschiedenen Bundesländern haben bereits Interesse gezeigt, die in Bretten konzipierten Bild- und Texttafeln als Kernbestand der Ausstellung zu übernehmen und vor Ort jeweils mit eigenen Exponaten zu ergänzen. Bereits im Februar war Frau Christina Orphal, die Leiterin des Schlossmuseums von Lübben (Spreewald) in Bretten zu Besuch und vereinbarte mit Dr. Bahn vom Brettener Stadtmuseum, dass die Ausstellung vom 10. Juli bis Ende Oktober in Lübben gezeigt wird.

Am 31. März besuchten Günter Schürlein, der Verkehrsdirektor von Dinkelsbühl (Mittelfranken) und die Dinkelsbühler Museumsleiterin Ingrid Metzner den Schweizer Hof und äußerten Interesse daran, die Brettener Nachtwächter-Ausstellung ebenfalls noch in diesem Jahr – voraussichtlich als Weihnachtsausstellung – in ihre Stadt zu übernehmen. Und schließlich ist auch das hessische Bad Nauheim an der Ausstellung interessiert, da dort das nächstjährige Treffen der Europäischen Nachtwächter- und Türmerzunft stattfindet.

Doch bevor die Ausstellung auf Wanderschaft geht, ist sie noch bis zum 19. April in Bretten selbst zu sehen – natürlich auch über die Osterfeiertage. Und jene Teile der Ausstellung, die sich speziell mit der Türmer- und Nachtwächtergeschichte Bretzens befassen, bleiben sowieso vor Ort: sie finden künftig ihren Platz in der „Türmerstube“ des sanierten Pfeiferturms.